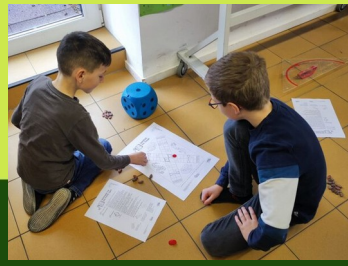
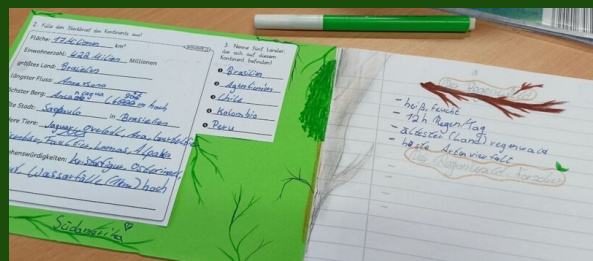
Im Regenwald

„Grüne Woche“ begingen die Dritt- und Viertklässler zusammen. Wir reisten gemeinsam nach Südamerika und und sahen uns zunächst im Regenwald um. Völlig unbekannte Tierarten, viele neue Länder und auch besondere Sehenswürdigkeiten lernten wir im Film und durch Schülervorträge kennen.

Am Dienstag betrachteten wir uns eine Dschungelpflanze ganz genau: den „Bohnenbaum“ = Kakaobaum *(hätten Sie es gewusst?)*. Wir erarbeiteten in Gruppen die Teile der Pflanze, kosteten frisch geröstete Bohnen und Schokolade, erfuhren vom Fair Trade und spielten am Ende die Spiele der Kinder von Kakaobauern.



Auch die Menschen, die dort einst lebten, interessierten uns. Wir erfuhren von den Kindern der Maya, betrachteten wie die Azteken ihre Städte aufbauten oder erzählten uns von den gruseligen Opfergaben an die Götter. Die faszinierenden Steintempel, die außergewöhnliche Kleidung oder das besondere Rechnen mit Kakaobohnen beeindruckten uns sehr.

Schließlich stellten wir selbst Schokolade her, befassten und mit der Kunst dieser alten Völker und lauschten dem Reisebericht von Alexander von Humboldt. Die Arbeit in den Mixgruppen hat großen Spaß gemacht und das Ergebnis kann als Mayacodex im PF-Heftbetrachtet werden.